

Inhalt

Vorwort	5
Inhaltsverzeichnis	7
Verzeichnis der Übersichten	10
Abkürzungsverzeichnis	12
Einleitung	17
Teil I	
Direkte Demokratie – ein thematischer Aufriss	21
1. Zur Theorie der Demokratie	21
1.1. Dimensionen der direkten Demokratie	22
1.1.1. Begriffe der Demokratie (Volkssouveränität, Gleichheit und Freiheit).....	23
1.1.2. Die Idee der direkten Demokratie zwischen Identität und Repräsentation	28
1.2. Direkte Demokratie im modernen Verfassungsstaat	31
1.2.1. Direkte Demokratie zwischen Freiheit und Gleichheit	32
1.2.2. Direkte Demokratie zwischen Repräsentation und Identität	33
1.3. Demokratiedefizite und direkte Demokratie	35
1.3.1. Krise der Parteienstaatlichkeit	35
1.3.2. Legitimationsprobleme	39
1.4. Demokratie und Funktionen direkter Demokratie heute	45
2. Zum Forschungsstand über direkte Demokratie	49
2.1. Forschungsansätze	49
2.1.1. Arbeiten zur Demokratietheorie und Grundgesetzinterpretation.....	50
2.1.2. Verfassungspolitische Debatten	54
2.1.3. Analysen zur Verfassungsgeschichte	59
2.1.4. Rechtsvergleichende Betrachtungen	62
2.1.5. Arbeiten zur deutschen Verfassungsgegenwart	66
2.2. Forschungsaufgaben	72

Teil II

Direkte Demokratie auf Landesebene	73
1. Hinführung und Grundlagen	73
1.1. Normative Vorgaben des Grundgesetzes – Verfassungsmäßigkeit und Homogenitätsgebot	73
1.2. Terminologische Grundlagen	82
1.2.1. Das Plebiszit	82
1.2.2. Das Referendum	87
1.2.3. Die Initiative	89
1.3. Systematisierung plebiszitärer Elemente	91
1.3.1. Zeitraum und Planmäßigkeit	93
1.3.2. Formen der Beteiligung	94
1.3.3. Materielle und normative Differenzierung volksunmittelbarer Verfahren	96
1.3.4. Abstimmungsfähige Themenbereiche der Volksgesetzgebung	98
1.3.5. Verfassungs- und verfahrensrechtliche Normen der unmittelbaren Volksbeteiligung	101
1.3.6. Unterschiede in den Wegen über zwei- oder dreistufige Volksgesetzgebung	106
1.3.7. Durchführungsoptionen für den Volksentscheid	108
1.3.8. Qualität und Wirkung des Volksentscheids	109
1.3.9. Hierarchie direktdemokratischer Elemente	110
2. Die historische Komponente: Länderbildung, Verfassungsgebung und Ländergestaltung durch das Volk	113
2.1. Historische Voraussetzungen in Deutschland nach 1945	113
2.2. Überblick zur Verfassungsentwicklung in den Bundesländern	117
2.3. Exkurs: Die Bedeutung von Territorialplebisziten	127
2.4. Zusammenfassung: Berücksichtigung plebiszitärer Elemente bei der Verfassungsgebung in den Ländern	135
3. Volksunmittelbare Beteiligungsformen nach dem bundesdeutschen Landesverfassungsrecht – normativer Befund und Bewertung	143
3.1. Plebiszitäre Verfassungsänderung und -ergänzung	144
3.1.1. Verfassungsinitiative durch das Volk	146
3.1.2. Der plebiszitäre Verfassungsentscheid	147

3.2.	Landesgesetzgebung durch das Volk	152
3.2.1.	Die Initiativgewalt des Volkes	154
3.2.2.	Die Entscheidungskompetenz des Volkes	160
3.2.3.	Qualifizierende Gestaltungsmerkmale der Volksgesetzgebung	162
3.2.4.	Zusammenfassung oder: Versuch einer idealtypischen Volksgesetzgebung	176
3.3.	Plebiszitäre Personalentscheidungen	179
3.3.1.	Parlamentsauflösung durch das Volk	179
3.3.2.	Abberufung der Regierung durch das Volk	185
3.3.3.	Abschaffung eines Verfassungsorgans durch das Volk	187
3.4.	Sonstige plebiszitäre Beteiligung des Landesvolks	189
3.4.1.	Die Volksbefragung	189
3.4.2.	Das Verwaltungsreferendum	191
3.4.3.	Die kommunale Ebene: Bürgerbegehren und Bürgerentscheid	195
3.4.4.	Sonstige bürgerunmittelbare Entscheidungen politischer Sachfragen	199
3.5.	Resümee	205
4.	Die Praxis direkter Demokratie auf Landesebene – empirischer Befund und Analyse	207
4.1.	Volksbegehren und Volksentscheid in Zahlen	207
4.2.	Politikwissenschaftliche Analyse der bisherigen Praxis	217
4.2.1.	Regionale Schwerpunkte	221
4.2.2.	Temporäre Schwerpunkte	222
4.2.3.	Thematische Schwerpunkte	224
4.2.4.	Der Themenschwerpunkt Schule, Bildung und Erziehung	234
4.3.	Zusammenfassung	245
4.4.	Die Bedeutung der Verfassungsgerichte	246
4.4.1.	Die Gerichte bei der Zulassung von Volksbegehren	247
4.4.2.	Die Rolle der Gerichte im Begehren	254
4.4.3.	Die Verfassungsgericht im nach-plebiszitären Verfahren	257
4.4.4.	Resümee	263
Fazit	265
Anhang	279
Literaturverzeichnis	287